

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung gemäß den Richtlinien für die staatliche Anerkennung und Förderung von Umweltstationen (FöR-UmwSt)

Antragsteller (Zuwendungsempfänger(in)), Angaben zur Umweltstation

Name der Umweltstation		
Träger (Juristische Person)		Landkreis (Sitz der Umweltstation)
Bevollmächtigte(r) des Trägers	Funktion	Nachweis der Bevollmächtigung seit:
Postanschrift der/des Bevollmächtigten (Straße, Haus-Nr. PLZ, Ort)		
E-Mail		Telefonnummer
Bankverbindung (für Zahlung der Zuwendung)		
Geldinstitut	IBAN	BIC
Leiter/in der Umweltstation:		
Pädagogische Leitung (Nr. 4.2.1.4 FöR-UmwSt) :		

- Hiermit wird Grundförderung nach Nrn. 5.3 und 6 FöR-UmwSt in Höhe von _____ Euro für den Bewilligungszeitraum Kalenderjahr 20____ beantragt. Es wird versichert, dass auf Grund unserer Ausgabenkalkulation davon auszugehen ist, dass im Bewilligungszeitraum ein Betrag nach Nr. 5.3 Satz 2 i. V. m. Satz 3 FöR-UmwSt in mindestens gleicher Höhe erreicht wird.
- Es wird bestätigt, dass die Voraussetzungen Nrn. 4.2.1.1 bis 4.2.1.9 FöR-UmwSt im beantragten Bewilligungszeitraum voraussichtlich erfüllt werden. Es sind derzeit keine entgegenstehenden Sachverhalte oder Anhaltspunkte erkennbar.
- Ein Arbeitsprogramm liegt diesem Antrag als Anlage bei.
- Ein Ausgaben- und Finanzierungsplan (Anlage 1), eine Präzisierung des Arbeitsprogrammes sowie weitere erläuternde Unterlagen werden bis zum 1. Februar des Folgejahres nachgereicht (Nr.6 Satz 3 FöR-UmwSt).

Erklärungen

Der/Die Antragstellende erklärt, dass

- das Vorhaben gemäß den aktuellen FöR-UmwSt umgesetzt wird sowie die Vorgaben der ANBest-P/K eingehalten werden.
- das Vorhaben noch nicht begonnen ist und auch nicht vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides bzw. vor der etwaigen Zulassung des vorzeitigen Vorhabenbeginns in Angriff genommen wird. Im Fall einer Anschlussfinanzierung kann mit dem Vorhaben zum 1.1. des Förderjahres begonnen werden (Nr. 9 FöR-UmwSt).
- er/sie für dieses Vorhaben zum Vorsteuerabzug:
 - berechtigt teilweise berechtigt zu % nicht berechtigt ist.
- ihm/ihr bekannt ist, dass wissentlich oder fahrlässig gemachte falsche Angaben und Erklärungen die Rücknahme oder den Widerruf der Bewilligung und entsprechende Rückforderungen zuzügl. Verzinsung zur Folge haben können.
- die Einrichtung bzw. die von ihr durchgeführten Veranstaltungen nicht von der Scientology-Organisation, vergleichbaren Sekten oder sonstigen ideologisch geprägten Institutionen (mit)getragen oder (mit)organisiert werden.

Es wird die Zustimmung erteilt, dass die Bewilligungsbehörde von der Möglichkeit der elektronischen Kommunikation mittels einfacher E-Mail Gebrauch macht. Damit können Bescheide, Auszahlungsschreiben u. ä. per E-Mail übermittelt werden. Hierfür wird der Zugang über die o. g. E-Mail-Adresse eröffnet.

Informationen zum Datenschutz:

Die jeweils zuständige Regierung verarbeitet die angegebenen personenbezogenen Daten als Bewilligungsbehörde zum Zwecke der Bearbeitung Ihres Förderantrages. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. e, Abs. 3 UAbs. 1 Buchst. b Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. Art. 4 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz i.V.m FöR-UmwSt. Zu diesem Zweck werden die Daten an das StMUV übermittelt. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie der Datenschutzerklärung auf der Internetseite der jeweils zuständigen Regierung entnehmen.

Nur bei erstmaliger Antragstellung oder vom Vorjahr abweichender Zuwendungshöhe auszufüllen:

Vorzeitiger Vorhabenbeginn (Nr. 9 FöR-UmwSt)

Im Falle einer Befürwortung dieses Antrags wird hiermit der vorzeitige Vorhabenbeginn bei der örtlich zuständigen Bewilligungsstelle (Regierung):

beantragt

nicht beantragt

Begründung:

Ort, Datum

Unterschrift